

## **Bund fördert Regionales Zukunftszentrum**

pulsnetz.de - Mensch und Technik im Gemeinwesen

Halle (Saale), 8. März 2023 – Das Regionale Zukunftszentrum „pulsnetz.de - Mensch und Technik im Gemeinwesen“ (pulsnetz MuTiG) wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) mit insgesamt 8,5 Millionen Euro in den nächsten vier Jahren gefördert. Mit der Förderzusage können jetzt Einrichtungen der Sozialwirtschaft begleitet und fachlich unterstützt werden, die sich mithilfe von Digitalisierung auf die großen Herausforderungen in der sozialen Daseinsfürsorge vorbereiten wollen. Sie tragen damit dazu bei, die Auswirkungen des Fachkräftemangels zu verringern.

Im Projekt pulsnetz MuTiG kooperieren unter der Leitung des Diakonischen Werks Baden acht Organisationen. Gemeinsam wollen sie Digitalisierung im Gesundheits- und Sozialwesen voranbringen. pulsnetz MuTiG ist ein mobiles und virtuelles Zukunftszentrum. Einrichtungen der Sozialwirtschaft werden in Beratungen befähigt, eigene Digitalisierungsvorhaben zu konzipieren und umzusetzen. Zusätzlich bieten die Trucks der Digitalisierung (TruDis) Mitarbeitenden und Führungskräften die Möglichkeit, digitale Technologien kennenzulernen und auszuprobieren. Die Angebote des Zentrums richten sich an Einrichtungen in Baden-Württemberg, Bayern und Nordrhein-Westfalen.

Parallel dazu wird die Internetplattform [www.pulsnetz.de](http://www.pulsnetz.de) zu einer zentralen Anlaufstelle für Informationen, Austausch und Lernen ausgebaut. Die Angebote und Erkenntnisse des Projektes pulsnetz MuTiG werden auf der Internetplattform [mutig.pulsnetz.de](http://mutig.pulsnetz.de) veröffentlicht.

Als Projektpartner repräsentiert der Verband für Digitalisierung in der Sozialwirtschaft e.V. (vediso) eine vornehmlich überregionale Perspektive. Für seine mehr als 70 Mitglieder ist der Verband bundesweit für Einrichtungen und Träger der Sozialwirtschaft erste Anlaufstelle zu Fragen der Digitalisierung. vediso gibt diese Erfahrungen in die Konzepte und Beratungen des Projektes pulsnetz MuTiG ein und liefert aus dem Projekt heraus Impulse für die bundesweite Weiterentwicklung im Feld Digitalisierung. Des Weiteren verantwortet der vediso maßgeblich die Öffentlichkeitsarbeit im Projekt.

Das Projekt pulsnetz MuTiG wird im Rahmen des Programms „Zukunftszentren“ durch das BMAS und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfond Plus (ESF Plus) gefördert. Aufgabe der Zukunftszentren ist es, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen, ihre Beschäftigten sowie (Solo-) Selbstständige im Rahmen der Transformation der Arbeitswelt zu unterstützen. Insgesamt werden deutschlandweit zwölf Zukunftszentren gefördert. Weitere Informationen zu allen Zukunftszentren finden Sie über die Webseite des BMAS: [www.bmas.de/zukunftszentren](http://www.bmas.de/zukunftszentren)

### Pressekontakt

Ricarda Höfner-Landgrebe

Mail: [r.hoefner-landgrebe@vediso.de](mailto:r.hoefner-landgrebe@vediso.de)

Mobil: +49 15159403870

Unter der Projektleitung des Diakonischen Werks Baden kooperieren folgende Organisationen im Projekt Zukunftszentrum „pulsnetz.de – Mensch und Technik im Gemeinwesen“ (pulsnetz MuTiG):



Zeitgleich veröffentlichen auch die Kooperations- und Projektpartner die Pressemitteilung – die Organisationen stehen im engen Austausch, bis die zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für pulsnetz MuTiG für Rückfragen zur Verfügung.